EWE ARMATUREN

Bewährt bis ins Detail.

EWE-Ausblasarmatur

Benutzerinformation



#7100004 - Ausgabe 06/2026

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise 4

Angaben über das Erzeugnis 7

Einbauhinweise 9

Montage und Inbetriebnahme 10

Betrieb und Verwendung 10

Instandhaltung 10





Allgemeine Hinweise

- Bitte lesen Sie diese Benutzerinformation vor Inbetriebnahme des Produktes aufmerksam durch und beachten Sie besonders die Hinweise und Warnvermerke.
- Die aktuelle Version dieser Einbau- und Bedienungsanleitung finden Sie auf unserer Internetseite: www.ewe-armaturen.de.
- Prüfen Sie die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden.
- Bewahren Sie die Benutzerinformation für eventuelle Fragen auf.
- Nur eingewiesenes und qualifiziertes Personal darf die Armaturen montieren, bedienen oder warten.
- Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter telefonisch während der Geschäftszeiten zur Verfügung.

Anschrift des Herstellers

Wilhelm Ewe GmbH & Co. KG
Volkmaroder Straße 19 · 38104 Braunschweig
Telefon 0531 37005-0 · Fax 0531 37005-55
info@ewe-armaturen.de

Allgemeine Sicherheitshinweise



- Die Durchführung der erforderlichen Tätigkeiten hat entsprechend den gesetzlichen Vorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, geltenden Normen einschließlich den anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen.
- Technische und unauthorisierte Veränderungen am Produkt sind unzulässig. Das Produkt darf nur in bestimmungsgemäßer Anwendung zum Einsatz kommen.

Haftungsausschluss

- Sowohl das Einhalten dieser Benutzerinformation als auch die Handhabung bei Installation, Betrieb und Wartung der Armatur können von uns nicht überwacht werden. Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann zu Sachschäden führen und in Folge Personen gefährden.
- Wir übernehmen keine Verantwortung und Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Installation, unsachgemäßem Betrieb sowie falscher Verwendung und Wartung ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.
- Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Verpackung

- Die einzelnen Armaturen sind entsprechend den zu erwartenden Transportbedingungen verpackt. Für die Verpackung wurden umweltfreundliche Materialien verwendet. Die Verpackung soll die einzelnen Bauteile bis zur Montage vor Transportschäden, Korrosion und anderen Beschädigungen schützen. Entfernen Sie die Verpackung erst kurz vor der Montage der Armatur.

Entsorgung

- Trennen Sie die vorhandenen Rohstoffe nach Entsorgungstyp und Werkstoff. Die Entsorgung der Rohstoffe muss nach den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen und örtlichen Vorschriften erfolgen. Führen Sie wiederverwertbare Verpackungsmaterialien dem Recycling zu.

Erklärung der verwendeten Symbole, Warnzeichen und Signalwörter	
	Allgemeine Gefahrenstelle (Gefahr/Warnung/Vorsicht) **GEFAHR:** Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat. **WARNUNG:** Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann. **VORSICHT:** Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, geringfügige oder mäßige Verletzungen zur Folge haben kann
	**HINWEIS:** Weist auf eine Anweisung hin, die unbedingt zu beachten ist.
	**INFORMATION:** Gibt nützliche Empfehlungen.

Verwendung von Abkürzungen:

DVGW: Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches
DIN: Deutsches Institut für Normung
DN: Nenndurchmesser
AG: Außengewinde
IG: Innengewinde
MOP: Maximal zul. Betriebsdruck (Maximum Operating Pressure)
NBR: Nitrile Butadiene Rubber (Acrylnitril-Butadien-Kautschuk)
DVS: Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren
BG: Berufsgenossenschaft
VP: Vorläufige Prüfgrundlage

1. Angaben über das Erzeugnis

1.1 Geltungsbereich

Diese Benutzerinformation gilt für



EWE-Ausblasarmatur mit Flansch- oder Gewindeabgang
Artikelnummer 510XXXX



EWE-Ausblasarmatur Typ +GF+ mit Flansch- oder Gewindeabgang
Artikelnummer 510XXXX

1.2 Mitgeltende Unterlagen

- Die Betriebsanweisung des jeweiligen Auftraggebers bzw. ausführenden Unternehmens sind anzuwenden
- DVGW- und berufsgenossenschaftliches Regelwerk

Insbesondere

- DIN EN 10226 – „Rohrgewinde für im Gewinde dichtende Verbindungen“
- DVGW GW 330 – „Schweißen von Rohren und Rohrleitungsteilen aus Polyethylen für Gas- und Wasserleitungen“
- DVGW G 459 – „Gas-Netzanschlüsse für Betriebsdrücke bis 5 bar“
- DVGW G 465-2 – „Gasleitungen mit einem Betriebsdruck bis 5 bar – Instandsetzung“
- DVGW G 469 – „Druckprüfverfahren Gastransport/Gasverteilung“
- DVGW VP 300 – „Gas-Anbohrarmaturen aus metallenen Werkstoffen mit eingebauter Betriebsabsperrung für Guss- und Stahlrohre“
- DVGW VP 304 – „Gas-Anbohrarmaturen mit eingebauter Betriebsabsperrung für Polyethylen-Rohrleitungen“
- BG-Vorschriften, -Regeln (insb. BGR 500) und -Informationen
- DVS-Richtlinien

1.3 Verwendungsbereich/Medium

- Brenngase nach DVGW-Arbeitsblatt G 260 (ausgenommen Flüssiggas in der Flüssigphase)

1.4 Zulässiger Bauteile-Betriebsdruck (PFA)

- EWE-Ausblasarmatur mit Flansch- oder Gewindeabgang in Verbindung mit EWE-Ventil-Anbohrarmatur: MOP 5
- EWE-Ausblasarmatur Typ +GF+ mit Flansch- oder Gewindeabgang: MOP 10

1.5 Werkstoff/Abmessungen/Leistung

Werkstoff

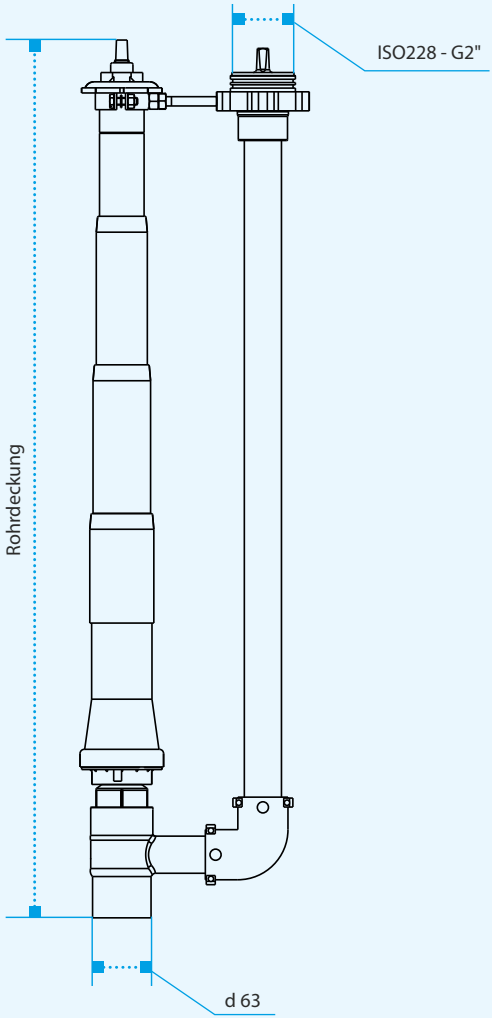
- Messingteile aus Pressmessing
- Dichtungen aus NBR

Abmessungen

- Ausblasarmatur mit Flansch- oder Gewindeabgang
  Rohrdeckung: teleskopierbar 0,60 - 1,00 m
  Anschluss AG: 1 ½“
  Steigrohr d: 63 mm
  Gewindeabgang IG 1“, 2“ oder Flanschabgang DN 25, DN 50

- Ausblasarmatur Typ +GF+ mit Flansch- oder Gewindeabgang
  Passend für ELGEF Plus Anschlussschellen: 63 – 225 mm
  Steigrohr d: 40 mm
  Gewindeabgang IG 2“ Rohrdeckung: teleskopierbar 0,60 – 1,00 m oder 0,90 – 1,30 m
  Flanschabgang DN 50 Rohrdeckung: telekopierbar 0,60 – 1,00 m

Beispielskizze: Ausblasarmatur Typ +GF+ mit Gewindeabgang G



1.6 Transport und Lagerung

Die Armatur bis zur Verwendung in der werkseitigen Verpackung transportieren und lagern.

1.7 Funktionsbeschreibung

Die EWE-Ausblasarmatur dient dem kontrollierten Ableiten von Brenngasen. Der Einsatz der Armatur ist für den sektionalen Wechsel der Gasart bei Gasumstellungen, dem Ableiten von Gas-Luft-Gemischen im Rohrnetz, dem Erstellen von Bypassleitungen zur Notversorgung und zur Messung der Odoriermittelkonzentration vorgesehen.

2. Einbauhinweise (Installation/Montage)

2.1 Hinweise zur Vorbereitung



Vor dem Einsatz sind die Armaturen auf Beschädigung oder Verunreinigung zu prüfen. Eine beschädigte Armatur darf nicht eingesetzt werden.

2.2 Hinweise zum Einbauort

Zur Verwendung an Gasversorgungsleitungen.

3. Montage und Inbetriebnahme

Die Durchführung der hierzu erforderlichen Aufgaben und Tätigkeiten hat entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften sowie den anerkannten Regeln der Technik (s.a. mitgeltende Unterlagen) zu erfolgen.
Die Hinweise des Rohrherstellers sind zu beachten.

1. Montieren oder Schweißen der Anbohrarmatur auf dem Hauptrohr, sind entsprechend den gültigen Richtlinien für Anbohrarmaturen sowie den Angaben des Herstellers durchzuführen
2. PE-Rohr mit geeigneten Rohrschneidewerkzeug auf die gewünschte Länge kürzen
3. EWE-PE-Adapters G 1 1/2“ (nur für EWE-Ventil-Anbohrarmatur) montieren
4. Schweißvorbereitung zur Schweißung des 90° Schweißwinkels gemäß Anweisung des Schweißfitting-Herstellers durchführen
5. Vor dem Verschweißen ist der Ausbläser mittig auf die Anbohrarmatur bzw. Einbaugarnitur auszurichten (nach der Schweißung ist keine Korrektur möglich).
6. 90°-Winkel mit dem Abgangsstutzen der Armatur und dem PE-Rohr verschweißen
7. Dichtheitsprüfung gem. DVGW G 469 durchführen
8. Anbohrung des Hauptrohres entsprechend den gültigen Richtlinien für Anbohrarmaturen sowie den Angaben des Herstellers durchführen. Das Steigrohr ist während der Anbohrung geschlossen zu halten

9. Aufsetzen der Verschlussscheibe auf die Anbohrarmatur und montieren der Einbaugarnitur
10. Ausziehen der Einbaugarnitur auf die Höhe der Steigleitung
11. Befestigen der Einbaugarnitur mit dem PE-Übergang durch Verschrauben der zweiteiligen Niro-Schelle

4. Betrieb und Verwendung

- Vor der Inbetriebnahme muss eine Inaugenscheinnahme der Absperrarmaturen erfolgen.
- Beim Ausblasvorgang ist ein geeignetes Ausblasrohr zu verwenden und die Strömungsgeschwindigkeit gem. DVGW G 465-2 zu kontrollieren!

5. Instandhaltung und Wartung

5.1 Wartung

Die Wartung erfolgt in Form der Funktionskontrolle.

EWE ARMATUREN

Bewährt bis ins Detail.

Wilhelm Ewe GmbH & Co. KG
Volkmaroder Straße 19
38104 Braunschweig

Telefon 0531 37005-0
Fax 0531 37005-55
info@ewe-armaturen.de

#7100004 - Ausgabe 06/2026

www.ewe-armaturen.de